

## SEITLICHER ZUGVERSUCH FÜR BUZON-BODENTRÄGER DPH5

PRÜFBERICHT-NR.: GT 7660/03.

Berichtsdatum : 12.10.00

Seitenzahl: 3

Antragsteller: BUZON Pedestal International s.a. ( BPI ) Belgium  
Z I des Hauts Sarts, Zone 1  
Prolongement Abbaye, 134 - B 4040 Herstal - www.bpi.be

### Beschreibung des getesteten Produktes:

- A. Die von 10 bis 17 cm höhenverstellbaren Buzon-Bodenträger, Typ DPH5 (mit einem auf dem Sockelkopf befestigten Neigungsausgleicher von 0 bis 5 %) und einer Dicke von +/- 5 mm bestehen aus 5 Teilen: (Foto Nr. 1)
- Ein runder Sockel ( Ø 200 mm ).
  - Ein auf den Sockel geschraubter Ring mit umgekehrter Gewindesteigung.
  - Ein runder Kopf ( Ø 150 mm ).
  - Ein auf dem Sockelkopf befestigter Neigungsausgleicher von 0 bis 5 cm / m.
  - Ein Auflageteller mit 4 Plattentrennflügeln, die an den Sockelkopf angepasst werden.

- B. Bei Einstellungen von mehr als 17 cm werden Muffen vom Typ C2/DPH5 (Foto Nr. 2 ) am DPH5-Sockel angebracht.

Die Muffe C2/DPH5 mit einer Stärke von +/- 5 mm besteht aus einem mit einem Außengewinde versehenen Teil, das auf den Ring mit umgekehrter Gewindesteigung geschraubt wird, und aus einem Innengewinde, in das der Sockelkopf geschraubt wird..

Der DPH5-Sockel ist folgendermaßen einstellbar:

- mit 1 Muffe von 17 bis 29 cm
- mit 2 Muffen von 24 bis 40 cm
- mit 3 Muffen von 32 bis 52 cm
- mit 4 Muffen von 39 bis 62 cm
- mit 5 Muffen von 46 bis 75 cm

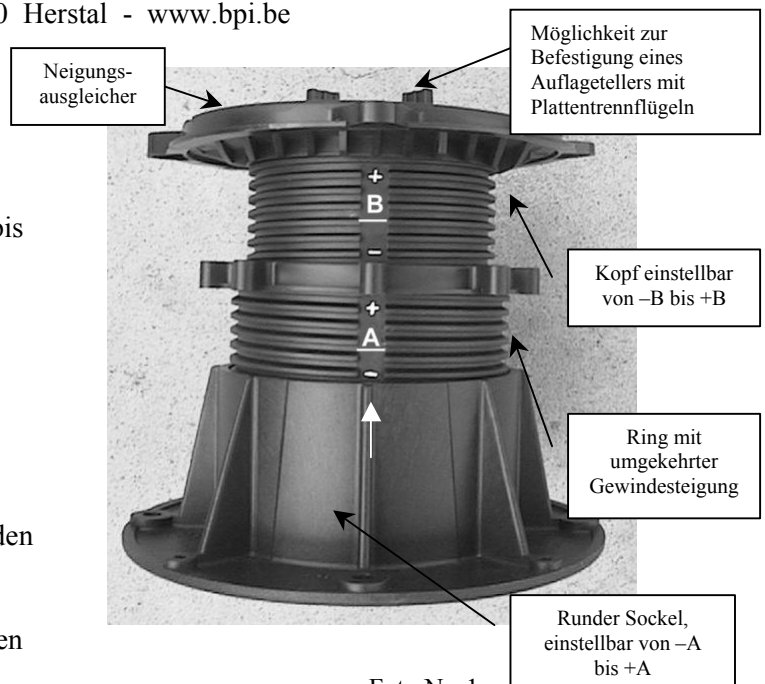


Foto Nr. 1  
Details der unterschiedlichen Bestandteile eines BUZON-Sockels DPH5 aus Polypropylen, einstellbar von 10 bis 17 cm



Foto Nr. 3

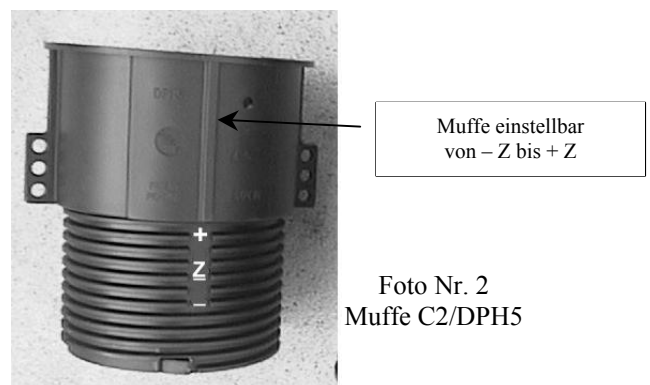
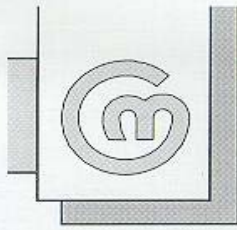


Foto Nr. 2  
Muffe C2/DPH5

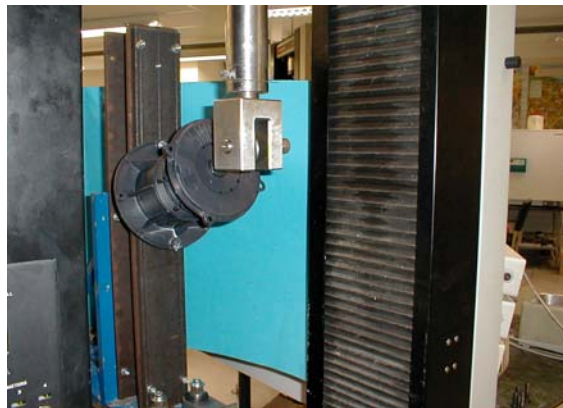


## SEITLICHER ZUGVERSUCH FÜR BUZON-BODENTRÄGER DPH5

Die verschiedenen Bestandteile der BUZON-Sockel DPH5 und der Muffen C2/DPH5 bestehen aus zu 20 % mit Talkum durchsetztem Polypropylen. Die Sockel wurden zur Verwendung auf Podien, offenen Arbeitsbühnen,... oder ähnlichen Anwendungsbereichen entwickelt. Beispiel: Die Sockelbasis, der runde Sockel, wird auf dem Fußboden mit Bolzen befestigt und die Arbeitsbühne wird mit dem BUZON-Sockelkopf DPH5 verschraubt.

### 1.1. Prüfverfahren

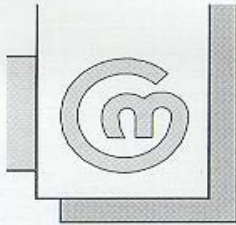
Die Prüfungen werden auf einer Universalprüfmaschine, Typ Instron 1185, Nr. H – 4573, mit einer Kapazität von 100 kN durchgeführt, die mit einer Zelle zur Ausübung einer Kraft von 100 kN, Nr. 2518 -201, ausgestattet ist. Die Realisierung der Prüfungen erfolgt gemäß den Empfehlungen der Industrie. Die Beanspruchungsgeschwindigkeit beträgt 10 mm/Min. Der BUZON-Bodenträger wird senkrecht auf einer starren Vorrichtung befestigt, die eine seitliche Beanspruchung zulässt. Eine Reihe von beweglichen, verschiebbaren Scharnieren gewährleistet die Verschiebung parallel zum Fußboden.



*Seitlich an einem Bodenträger ziehende Vorrichtung. Der Bodenträger besteht aus einem runden Sockel und einem runden Kopf ohne Auflageteller mit Plattentrennflügeln*



*Seitlich an einem Bodenträger ziehende Vorrichtung. Der Bodenträger besteht aus einem runden Sockel, einem runden Kopf ohne Auflageteller mit Plattentrennflügeln und zwei Muffen.*



## SEITLICHER ZUGVERSUCH FÜR BUZON-BODENTRÄGER DPH5

### 1.2. Prüfergebnisse

Probe	Anzahl Muffen	Höhe cm	F <sub>l</sub> daN	F <sub>l</sub> lbf	Bruch
1.1.	0	11	87.0	194.1	1
1.2.	0	14	80.0	178.5	1
1.3.	0	17	76.0	169.6	1
2.1.	2	28	55.0	122.7	1
2.2.	2	32	49.5	110.4	1
2.3.	2	37	46.5	103.7	1
3.1.	4	40	31.5	70.3	1
3.2.	4	50	28.0	62.5	1
3.3.	4	60	27.0	60.2	1

Legende: F<sub>l</sub> : Seitliche Bruchbelastung, angegeben in daN

Bruch: 1 : Zerreißen der Radialversteifung an der Verbindung zum Sockel

Anmerkung: 1 daN ~1 kgf~2.23 lbf

J. Lizin,  
Prüfverantwortlicher.

Dr. Ir. J.F. Lucarelli,  
Laborverantwortlicher.